

### **Eine Frage der Perspektive**

Die Urlaubszeit geht langsam zu Ende. Für die Andacht möchte ich Sie dennoch mitnehmen auf eine Reise an einen Strand. (Siehe Foto auf der ersten Seite)

Am Strand sitzt ein Fischer. Nachdem er die Ernte seiner Arbeit auf den Markt gebracht hat, blickt er aufs Meer.

Da fragt ihn ein Tourist: „Du Fischer, warum nimmst Du eigentlich keinen Kredit auf? Du könntest Dir einen Motor für Dein Boot kaufen und das Doppelte fangen. Das brächte Dir viel Geld für einen Kutter und einen zweiten Mann ein. Du hättest dann zwei Boote und könntest zweimal damit rausfahren. Jetzt hast Du nur ein Boot und fährst einmal heraus. Mit zwei Booten, die zweimal fahren, könntest Du das Vierfache verdienen. Warum trödelst Du herum?“

Du könntest Dir einen dritten Kutter kaufen. Das Meer könntest Du viel besser ausnutzen, um Geld zu verdienen. Du wärst in der Lage einen eigenen Stand auf dem Markt zu betreiben, Du hättest Angestellte, ein Fischrestaurant und vielleicht eine eigene Konservenfabrik.“

Die Augen des Touristen begannen förmlich zu leuchten.

„Und dann?“ unterbricht ihn der Fischer?

„Dann könntest Du den ganzen Tag hier sitzen und **glücklich** auf das Meer hinausblicken!“

„Aber das tue ich doch schon jetzt“, sagte darauf der Fischer.



**Ich wünsche Ihnen, dass Sie Ihre Lebenssituation dankbar aus Gottes Hand nehmen können, egal, was andere dazu sagen!**

Ihr Pastor Florian Hemme

## **11. Sonntag nach Trinitatis**

### **Ein Vers aus der Bibel**

**Denn wir sind ohne Besitz auf diese Welt**

**gekommen, und genauso werden wir sie auch**

**wieder verlassen.**

### **1. Timotheus 6,7**

### **Fürbitten**

Himmlicher Vater,

ich danke dir dafür, dass wir jederzeit zu Dir kommen können.

Jeder Mensch geht auf dieser Erde einen individuellen Lebensweg mit dir. Du gehst diesen Weg mit, unabhängig davon, wie dieser Lebensweg aussieht.

Bei dir ist jeder Mensch willkommen und wertvoll.

Egal, ob wir viel Geld haben, oder wenig. Zu Dir können wir so kommen, wie wir sind.

Du möchtest unsere Herzen anrühren und uns Kraft geben, damit wir als deine geliebten Kinder auf dieser Erde leben. Ich bitte dich für mich und alle anderen: Schenk Du uns inneren Frieden.

**Amen.**